



Das müssen Sie wissen, bevor Sie ein Feuer machen

Das Feuermachen und Grillen ist bei Ausflügen und im Garten eine schöne und gemütliche Sache. Hier sehen Sie, wo und wann Sie grillen und Feuer machen können, und welche Vorsichtsmaßnahmen Sie ergreifen sollten.

In Norwegen ist jeder daran gehalten, achtsam zu sein und sich so zu verhalten, dass keine Brände entstehen können. Dies gilt für alle, die ganze Zeit und überall.

Darüber hinaus haben wir ein allgemeines Feuerverbot vom 15. April bis 15. September. Während dieser Zeit ist es verboten, Lagerfeuer und Grills in oder in der Nähe von Wäldern und anderen Naturgebieten anzuzünden.

Der Strand wird meist als Naturgebiet betrachtet und daher gilt auch dort das allgemeine Feuerverbot.

Obwohl ein allgemeines Feuerverbot besteht, dürfen Sie an Orten Feuer machen, an denen es offensichtlich ist, dass ein Feuer dort keinen Brand auslösen kann. Es ist sehr viel Niederschlag nötig, damit kein Brand entstehen kann.

Bei Verstoß gegen die Achtsamkeitspflicht oder das allgemeine Feuerverbot kann man mit Geldbuße oder Gefängnis bestraft werden.

Tipps für das sichere Feuermachen:

- Achten Sie auf Waldbrandgefahr und Windbedingungen.
- Derjenige, der ein Lagerfeuer macht, ist immer für den Brandschutz verantwortlich.
- Es muss eine erwachsene, nüchterne Person verantwortlich für das Feuer sein.
- Das Feuer muss ausreichend Abstand zu Gebäuden und Vegetation haben.
- Es ist nicht erlaubt, Feuer auf Felsen zu machen.
- Das Feuer darf nicht größer sein, als dass Sie die Kontrolle über es haben und es bei Bedarf löschen können.
- Geeignete Löschmittel müssen leicht zugänglich in unmittelbarer Nähe sein.
- Es ist verboten, Kunststoffe, Baustoffe und andere Abfälle zu verbrennen.
- Wenn Sie die Feuerstelle verlassen, muss das Feuer vollständig erloschen sein.